

[Ansicht im Browser](#)AGENTUR FÜR
KOMMUNIKATION

Tschechien: Von der Kurtradition zur Zukunftsmedizin **Europas neuer Gesundheits-Hotspot**



Ob medizinische Kur, naturbasierte Regeneration, spektakuläre Outdoor-Erlebnisse oder luxuriöse Rückzugsorte — Tschechien bietet heute ein breites Spektrum an Wellness- und Longevity-Erfahrungen, das weit über die bekannten Klassiker hinausgeht.

© VisitCzechia/Jan Kasl

Wer bei Wellness in Tschechien sofort an mondäne Kolonnaden, Trinkbecher und nostalgische Kurmusik denkt, liegt nicht falsch - aber längst nicht mehr vollständig richtig. Neben dem traditionsreichen westböhmischen Bäderdreieck entwickelt sich das Nachbarland zunehmend zur modernen Longevity-Destination: Mit innovativen Gesundheitskonzepten, spektakulärer Naturarchitektur, Design-Spa-Resorts und Rückzugsorten fernab der üblichen Wellness-Hotspots gilt das Land als derzeit spannendste Gesundheitsdestination Europas. Übrigens: Viele der Orte sind von Deutschland aus in wenigen Stunden erreichbar - ideal für ein verlängertes Wochenende oder eine bewusste Auszeit mit Tiefenwirkung. www.visitczechia.com

Der Klassiker: Heilende Quellen im Böhmisches Bäderdreieck

Karlsbad, Marienbad und Franzensbad bleiben das Herz der tschechischen Bäderkultur - Orte, an denen seit Jahrhunderten medizinische Kurtradition auf architektonische Eleganz trifft. Gäste baden in heilemdem Thermalwasser, flanieren durch Parks und Kolonnaden und lassen sich in Kurhäusern verwöhnen. In Karlsbad dem größten Kurort Tschechiens, wo einst schon Goethe, Beethoven, Freud, Chopin oder Sissi zur Kur waren, sprudelt beispielsweise die berühmte Quelle Vřídlo mit bis zu 70 °C. In Marienbad laden über hundert Mineralquellen zu wohltuenden Trinkkuren ein – zum Beispiel aus der Kreuzquelle, deren leicht salziges Wasser durch knapp zehn Gramm Mineralsalze pro Liter belebend wirkt. Eine beliebte Unterkunft ist das Falkensteiner Spa Resort Marienbad, in dem ganzheitliche Gesundheitskonzepte und medizinische Diagnostik, Bewegung, Ernährung und Regeneration zu individuell abgestimmten Programmen für Vitalität und nachhaltiges Wohlbefinden verschmelzen. Franzensbad wiederum ist berühmt für Schwefel- und Moorbäder, das regionale Naturmoor wird in traditionellen Anwendungen genutzt, die Durchblutung, Hautbild und Regeneration fördern.

Sonnenheilbad mit Zukunft: Luhačovice



Wellness-Geheimtipp: Luhačovice gilt als „Sonnenheilbad“ Mährens und verbindet traditionsreiche Heilverfahren mit modernen Wellness- und Longevity-Konzepten. © VistCzechia

Weniger bekannt, aber ebenso wirkungsvoll ist das mährische Heilbad in der Kleinstadt Luhačovice, das häufig als „Sonnenheilbad“ bezeichnet wird, aufgrund des historischen Areals der sogenannten Sluneční lázně („Sonnenbäder“). Diese Anfang des 20. Jahrhunderts vom Architekten Dušan Jurkovič gestaltete Anlage diente einst dem Baden, Schwimmen und Sonnen in freier Natur und wurde jüngst aufwendig restauriert. Das Projekt, ausgezeichnet beim Wettbewerb „Spa Inspiration 2025“, verbindet diese traditionsreiche Kurgeschichte mit modernen Wellness- und Longevity-Ansätzen – in einer entspannten, weniger touristischen Atmosphäre. Ein weiteres Beispiel in Luhačovice ist das stilvolle Augustiniánský dům (Deutsch: Augustiner Haus), das medizinische Kompetenz mit Boutique-Hotel-Charme verbindet. Hier geht es weniger um mondäne Kurgesellschaft als um bewusste Regeneration – ein Trend, der besonders bei jüngeren Wellnessreisenden an Bedeutung gewinnt.



In Dolní Morava öffnet mit dem MELORI aqua & spa das größte Wellnesszentrum des Landes, samt exklusivem Adults-Only-Spa und familienfreundlichem Kinderbereich. © MELORI aqua & spa

Auch auf klassischer Spa-Ebene entstehen neue Maßstäbe. Mit dem MELORI aqua & spa eröffnete am 31. Januar 2026 eines der größten Spa-Resorts des Landes, das ganz auf umfassende Regeneration und hochwertige Wellness-Infrastruktur ausgerichtet ist. Die Anlage befindet sich im Bergregion Dolní Morava im Glatzer Schneegebirge - einer Region, die sich in den vergangenen Jahren zu einem vielseitigen Ganzjahresziel für Aktiv- und Erholungsurlaub entwickelt hat. Abseits urbaner Zentren setzt auch das Resort Svatá Kateřina inmitten ausgedehnter Wälder auf ganzheitliche Ansätze: Beim Ayurveda Longevity Weekend stehen traditionelle indische Heilmethoden, Yoga, Meditation und eine individuell abgestimmte Ernährung im Fokus.

Schlösser, Designhotels und prämierte Hideaways



Schloss Zbiroh in Mittelböhmen zählt zu den ältesten Adelssitzen Tschechiens und verbindet heute historisches Ambiente mit exklusiven Aufenthalten inmitten waldreicher Hügellandschaft. © VisitCzechia/Jiri Jirousek

Wer Wellness mit außergewöhnlichem Ambiente verbinden möchte, findet im ganzen Land eine wachsende Zahl ausgezeichneter Häuser, von historischen Schlössern bis zu avantgardistischen Designhotels. Viele davon wurden jüngst im neuen Gault&Millau-Guide „Stay & Dine“ gewürdigt. Dazu zählen etwa Schlossresorts wie das Chateau Mcely, Zbiroh oder Herálec in Mittelböhmen, das vielfach ausgezeichnete Dvůr Perlová voda nahe der sächsischen Grenze, das kunstaffine Miura Art Hotel Čeladná am Fuß der Beskiden oder das moderne Hotel Perk in Šumperk im Altvatergebirge.

Über Tschechien. Wer die goldene Mitte Europas erkundet, begegnet einem Land, das Geschichte und Moderne vereint: Städte wie Prag, Brunn oder Ostrava gelten mit ihren historischen Zentren und visionärer Architektur als Zeitzeugen – damals wie heute. Entlang der 817 Kilometer langen deutsch-tschechischen Grenze lässt die Natur beide Seiten eins werden. Während sich der dicht bewachsene Böhmerwald mit seinen Moorgebieten bis ins Bayerische erstreckt, birgt die Sächsisch-Böhmische Schweiz Wanderwege zu bizarren Sandsteinformationen. Auch im Landesinneren zeigt Tschechien mit dem mystischen Riesengebirge, weniger bekannten Skiorten oder dem Naturschutzgebiet Pollauer Berge viele Facetten. Karlsbad, Marienbad und Franzensbad, als westböhmisches Bäderdreieck berühmt und ebenfalls UNESCO-Welterbe, zählen seit 2021 zu den „Great Spa Towns of Europe“. Die reiche Geschichte lässt sich anhand der Burgen- und Schlösserlandschaft nur erahnen, dazu zählen fast 2.000 Bauwerke wie die Prager Burg oder Schloss Český Krumlov. Doch Tschechiens Erbe lebt nicht nur in Mauern, sondern auch in Gläsern. So etwa in Pilsen, Wiege der Bierbrauerei oder in Brunn, Zentrum der mährischen Weintradition – mit jahrhundertealten Bräuchen, die bis heute gepflegt werden. www.visitczechia.com

Ihre Ansprechpartnerinnen bei AHM Kommunikation



Carolin Schwager
+49 8807 21490-20
carolin@ahm-agentur.de



Claudia Zigan
+49 8807 21490-24
claudia@ahm-agentur.de

Zur [Online-Version](#) | Alle aktuellen News in unserem [Themenpool](#)



AHM Kommunikation

Lachener Straße 4, D-86911 Diessen am Ammersee

www.ahm-agentur.de

Diese E-Mail wurde an isabell@ahm-agentur.de gesendet.

[weiterempfehlen](#) | [anmelden](#)

Sollten Sie zu Tschechien keine Pressemeldungen mehr wünschen, dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail an info@ahm-agentur.de. Datenschutz-Hinweis: Informationen unter [Datenschutzerklärung](#)